

Entwicklung Claus-Pural 2014

Baden-Baden, 05.02.2015

Rückblick 2014 & Aussichten 2015

Der Reformwaren- und Naturkostgroßhändler Claus-Pural verzeichnet 2014 ein Umsatzplus von 10,7 % auf knapp 150 Millionen Euro. In 2014 war über das Jubiläumsjahr die Geschichte, die Herkunft (ursprünglich ein 1 Mann und Frau –Betrieb) und die Entwicklung des Unternehmens, großes Thema. Im Jahr 2015 wird nun wieder vermehrt die Zukunft fokussiert – Wo geht die Reise hin, welche Aufgaben warten auf das Unternehmen und die Fachhandelsbranche?

„Wir möchten moderat wachsen und nicht explodieren. Alles in 2015 fällt unter die die drei wichtigsten Hauptaugenmerke: **Kunden-Service-Qualität**“, so Frau Ulrike Claus, Geschäftsleitung und Tochter des Firmengründers.

Unter den vielen Firmengruppen und Absatzkanälen in Deutschland, Österreich, Frankreich, Schweiz und dem weiteren Export, sind nach wie vor die Reformhäuser mit 42% einer der wichtigsten Umsatzanteile der Firma Claus.

Vergleichbar mit einer kleinen Spedition umfasst der **Fuhrpark** der Firma Claus inzwischen insgesamt 35 Fahrzeuge und 41 Fahrer, verteilt auf die Standorte Baden-Baden, Fürstenfeldbruck und Dortmund. Dieser bringt pro Jahr insgesamt ca. 3.000.000 LKW-Kilometer auf den Tacho und verteilt 18.000 t Auslieferungsgewicht auf ca. 100.000 Kundenlieferungen in Nordrhein-Westfalen, Baden-Württemberg und Bayern. 2015 ist der Ausbau der Ostdeutschland- und Österreich-Touren geplant. Über die Hälfte des gesamten Volumens wird mit eigenen Fahrzeugen ausgeliefert.

92 der 332 **Mitarbeiter** sind länger als zehn Jahre im Unternehmen. 18 verschiedene Nationalitäten arbeiten bei Claus. Aufgrund des Wachstums wurden allein im letzten Jahr, in allen drei Niederlassungen, 59 neue Mitarbeiter eingestellt. Aktuell lernen insgesamt 14 Auszubildende bei Claus im Bereich Lagerfachkraft sowie Groß- und Außenhandelskaufmann/-frau.

Bitte wenden Sie sich bei Fragen an

Caroline Harsch

caroline.harsch@pural.de

Tel.: 07221 5096 805

